



Fragebogen

zur wissenschaftlichen Untersuchung der Vereinbarkeit von

Studium und Spitzensport

Ein gemeinsames Projekt von adh, DOSB, BMI und Universität Münster

Federführung:

Dr. Barbara Halberschmidt und Prof. Bernd Strauß, Laura van de Loo

Universität Münster - Institut für Sportwissenschaft,

Horstmarer Landweg 62 b, 48149 Münster,

Telefon: +49 251 83-32100,

E-mail: b.halberschmidt@uni-muenster.de

laura.vandeloo@uni-muenster.de

In Kooperation mit

Allgemeiner Deutscher Hochschulsportverband, Max-Planck-Str. 2, 64807 Dieburg

Deutscher Olympischer Sportbund, Otto-Fleck-Schneise 12, 60528 Frankfurt am Main

Bundesministerium des Innern und für Heimat, Alt-Moabit 140, 10557 Berlin

Olympiastützpunkte – Laufbahnberater*innen

Liebe Teilnehmer*in,

wir freuen uns über Ihre Bereitschaft, an dieser wissenschaftlichen Studie teilzunehmen! Dieser Fragebogen befasst sich mit Faktoren, die zum Gelingen einer Dualen Karriere von Spitzensportler*innen beitragen.

Diese Befragung wird im Rahmen eines Forschungsprojektes an der Universität Münster erstellt. Die Daten können von den durchführenden Personen der wissenschaftlichen Arbeit für Zwecke der Leistungsbeurteilung und Analyse der gewonnenen Daten eingesehen werden. Die erhobenen Daten dürfen gemäß Art. 89 Abs. 1 DSGVO grundsätzlich bis zu 5 Jahre gespeichert werden.

Es besteht das Recht auf Auskunft durch die Verantwortlichen an dieser Studie über die erhobenen personenbezogenen Daten sowie das Recht auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung der Daten sowie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung sowie des Rechts auf Datenübertragbarkeit.

Bevor der Fragebogen startet, sehen Sie detaillierte Informationen zu Ihren Rechten im Zuge dieser Befragung und werden nochmals um Ihre Zustimmung gebeten. Ihre Daten werden ausschließlich auf Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen (§ 2f Abs. 5 FOG) erhoben und verarbeitet. Sie verfügen über folgende persönliche Rechte im Rahmen dieser Befragung:

- Die Teilnahme an der Studie ist freiwillig. Sie können den Fragebogen jederzeit abbrechen.
- Ihre Teilnahme ist anonym, Ihre Antworten können nicht auf Sie zurückgeführt werden. Das bedeutet ebenfalls, dass Ihr persönlicher Datensatz nach Abschluss der Befragung für uns nicht identifizierbar ist.
- Falls Sie nach der Studie Auskunft über Ihre Daten haben wollen oder Ihre Teilnahme zurückziehen, bitten wir Sie, dies im abschließenden Kommentarfeld (falls nötig gemeinsam mit einer Kontaktadresse) zu vermerken.
- Ihre Daten werden ausschließlich für wissenschaftliche Zwecke verwendet.
- Die Forschung folgt keinem kommerziellen Interesse. Wir behandeln all Ihre Daten streng vertraulich.
- Wenn Sie Fragen zu dieser Erhebung haben, wenden Sie sich bitte gerne an die Verantwortliche dieser Untersuchung: Dr. Barbara Halberschmidt (b.halberschmidt@uni-muenster.de), Professur für Sportpsychologie an der Universität Münster.
- Für grundsätzliche juristische Fragen im Zusammenhang mit der DSGVO/FOG und studentischer Forschung wenden Sie sich an die Datenschutzbeauftragte der Universität Münster, Nina Meyer-Pachur (Schlossplatz 2, 48149 Münster, Tel.: + 49 251 83-22446, E-Mail: datenschutz@uni-muenster.de).
- Damit Sie an dieser Studie teilnehmen können, benötigen wir Ihr Einverständnis.

- Ja, ich stimme zu
 Nein, ich stimme nicht zu

Begriffsbestimmung: „Spitzensportler*innen“

Wenn im Fragebogen von „Spitzensportler*innen“ die Rede ist, wird darunter ein*e Bundeskaderathlet*in verstanden.

1) Wie lautet der Name Ihres Olympiastützpunktes?

- | | |
|---|--|
| <input type="radio"/> Bayern | <input type="radio"/> Niedersachsen |
| <input type="radio"/> Berlin | <input type="radio"/> NRW/Rheinland |
| <input type="radio"/> Brandenburg | <input type="radio"/> Rhein-Neckar |
| <input type="radio"/> Freiburg-Schwarzwald | <input type="radio"/> NRW/ Westfalen |
| <input type="radio"/> Hamburg/ Schleswig-Holstein | <input type="radio"/> Rheinland-Pfalz/Saarland |
| <input type="radio"/> Hessen | <input type="radio"/> Sachsen |
| <input type="radio"/> Mecklenburg-Vorpommern | <input type="radio"/> Sachsen-Anhalt |
| <input type="radio"/> Rhein-Ruhr | <input type="radio"/> Stuttgart |
| | <input type="radio"/> Thüringen |

2) Wie viel Prozent der Bundeskaderathlet*innen nehmen den Service der Laufbahnberatung nach dem Erstgespräch regelmäßig in Anspruch?

Hinweis: Wenn Sie die Frage nicht genau beantworten können, freuen wir uns über eine realistische Schätzung.

Schieberegler: 0% bis 100%

3) Wie viel Prozent der studierenden Spitzensportler*innen nehmen den Service der Laufbahnberatung nach dem Erstgespräch regelmäßig in Anspruch?

Hinweis: Wenn Sie die Frage nicht genau beantworten können, freuen wir uns über eine realistische Schätzung.

Schieberegler: 0% bis 100%

**4) Wie viele Spitzensportler*innen Ihres Olympiastützpunktes sind nach Ihrer Kenntnis seit Februar 2024 eingeschriebene Studierende an einer Hochschule?
(Universität, Fernuniversität, Fachhochschule, Berufsakademie, Universitäten der Bundeswehr/Polizei)**

Anzahl studierender Spitzensportler*innen: ca. _____

5) Findet bei Ihnen eine stetige Erfassung der studierenden Spitzensportler*innen statt?

O Ja, eine stetige Erfassung von studierenden Spitzensportler*innen findet statt.

O Nein, eine gesonderte Erfassung der Gruppe der studierenden Spitzensport*innen findet nicht statt.

6) Wie viele studierende Spitzensportler:innen befanden sich zwischen Februar 2024 und Februar 2025 bei Ihnen in der Laufbahnberatung?

Studierende Athet:innen in der Beratung: _____

7) Woher stammen Ihre Informationen über studierende Spitzensportler*innen?
(Mehrfachnennungen sind möglich)

- O Von der Athlet*in/dem Athleten selbst (z.B. in (Erst-)Beratungsgesprächen)
O Ansprechpersonen der Hochschule
O Fachverbände

- Trainer*innen
 keine Informationen vorhanden
 anderes und zwar: _____

8) Nennen Sie spontan 3 typische Anliegen, mit denen studierende Spitzensportler*innen zu Ihnen kommen!

(Bitte in der Reihenfolge der auftretenden Häufigkeit)

1. _____
2. _____
3. _____

9) Schätzen Sie bitte: Wie viel Zeit benötigen Sie zur erfolgreichen Bearbeitung eines studierenden Athlet*innen-Anliegens?

- ____ Arbeitsstunden im Durchschnitt.
 ____ Arbeitsstunden im längsten Fall. Dabei handelt es sich um folgendes Anliegen _____
 ____ Arbeitsstunden im kürzesten Fall. Dabei handelt es sich um folgendes Anliegen _____

10) Schätzen Sie bitte: Wie dringend sind die studierenden Sportler*innenanfragen im Schnitt?

(Bitte 100% auf die 4 Antworten verteilen)

- Problem muss sofort gelöst werden ca. _____ %
- Problem muss innerhalb der nächsten 2 Tage gelöst sein ca. _____ %
- Problem muss innerhalb der nächsten Woche gelöst sein ca. _____ %
- Problem hat mehr als eine Woche Zeit ca. _____ %

11) Bitte geben Sie an, wie oft in den letzten 12 Monaten Ihrer Kenntnis nach die Wahl des Studienfachs bzw. der Art der Hochschule (Universität, Fernuniversität, Fachhochschule, Universität der Bundeswehr) Thema in Ihrer Beratung für die Studierenden war!

Hinweis: Geben Sie bitte eine numerische Zahl an.

Beratung hinsichtlich...

| | |
|--------------------------|-------------------|
| Beratung hinsichtlich... | 02/2024 – 02/2025 |
| ... Studienfach | |
| ... Art der Hochschule | |

12) Mit welchen der folgenden Herausforderungen mussten Sie sich wie oft in den letzten 12 Monaten aufgrund einer Anfrage studierender Spitzensportler*innen auseinandersetzen?

(Mehrfachnennungen sind möglich)

Erleichterung bei der Studienaufnahme:

- Nutzung der vorhandenen Härtefallregelungen
 Anrechnung des sportlichen Engagements im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten bei den lokalen Auswahlverfahren
 Einführung von Profilquoten, sofern nach Landesrecht möglich
 Individuelle Betreuung durch Mentor*innen und Fachberater*innen

Wie oft?

- Nein Ja, und zwar _____
 Nein Ja, und zwar _____
 Nein Ja, und zwar _____
 Nein Ja, und zwar _____

- O Organisation als Teilzeitstudium, sofern an der Hochschule möglich

Wie oft?
O Nein O Ja, und zwar

Flexibilisierung von Studienleistungen und Anwesenheitszeiten, z. B. durch:

- Nacharbeiten von Fehlzeiten
 - Nutzung von E-Learning-Angeboten
 - Flexible Abgabe von Seminararbeiten
 - Flexible Terminierung von Praktika
 - Angebot von Studienersatzleistungen
 - Verlegung von Prüfungsterminen
 - Gewährung zusätzlicher Urlaubs- oder Meisterschaftssemester aus sportlichen Gründen
 - Synchronisation von Studien- und Wettkampfplänen
 - Unterstützung und Hilfe bei Unklarheiten sowie in Entscheidungs- und Konfliktfällen
 - Kostenfreie oder -reduzierte Nutzung hochschuleigener Sportstätten
 - Bereitstellung von Wohnheimplätzen
 - Bereitstellung eines besonderen Ernährungsangebotes
 - Reduktion bzw. Erlass von Studiengebühren, sofern nach Landesrecht möglich
 - Unterstützung beim Übergang aus dem Studien- in das Erwerbsleben
 - sonstiges und zwar: _____

13) Existieren an Ihrem Olympiastützpunkt weitere Kooperationsvereinb

Hochschulen (außerhalb des Labels-Partnerhochschule des Spitzens)

(Falls vorhanden: Im nachfolgenden werden diese als alternative Kooperationsvereinbarungen definiert)

14) Wie oft arbeiten Sie im Bereich studierender Spitzensportler*innen mit den folgenden Organisationen zusammen?

| | Nie | Selten | Gelegent-lich | Häufig | Sehr oft | Weiß nicht |
|--|-----|--------|---------------|--------|----------|------------|
| adh | O | O | O | O | O | O |
| DOSB | O | O | O | O | O | O |
| Landessportbünde | O | O | O | O | O | O |
| Hochschulleitungen/ Dozierende | O | O | O | O | O | O |
| Spitzensportbeauftragte (bei Partnerhochschulen des Spitzensport die Ansprechperson in der Hochschule) | O | O | O | O | O | O |
| Ansprechperson für Studium und Spitzensport an Hochschulen | O | O | O | O | O | O |

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| (bei alternativ mit den OSPs kooperierenden Hochschulen die jeweilige Ansprechperson in der Hochschule) | | | | | | |
| Hochschulsporteinrichtungen | O | O | O | O | O | O |
| Fachstudienberatung/ Allgemeine Studienberatung | O | O | O | O | O | O |
| Prüfungsamt/Dekanate | O | O | O | O | O | O |
| Studierendenwerke | O | O | O | O | O | O |
| Sonstige und zwar: | O | O | O | O | O | O |

15) Wie bewerten Sie generell die Zusammenarbeit im Hinblick auf die studierenden Spitzensportler*innen mit...

Filterfrage: Es werden nur die Organisationen angezeigt, mit denen laut Frage 14 mindestens eine seltene Zusammenarbeit besteht.

| | Sehr schlecht | Schlecht | Teils/teils | Gut | Sehr gut | Weiß nicht |
|--|---------------|----------|-------------|-----|----------|------------|
| adh | O | O | O | O | O | O |
| DOSB | O | O | O | O | O | O |
| Landessportbünde | O | O | O | O | O | O |
| Hochschulleitungen/ Dozierende | O | O | O | O | O | O |
| Spitzensportbeauftragte (bei Partnerhochschulen des Spitzensport die Ansprechperson in der Hochschule) | O | O | O | O | O | O |
| Ansprechpersonen für Studium und Spitzensport an Hochschule (bei alternativ mit den OSPs kooperierenden Hochschulen die jeweilige Ansprechperson in der Hochschule) | O | O | O | O | O | O |
| Hochschulsporteinrichtungen | O | O | O | O | O | O |
| Fachstudienberatung/ Allgemeine Studienberatung | O | O | O | O | O | O |
| Prüfungsamt/Dekanate | O | O | O | O | O | O |
| Studierendenwerke | O | O | O | O | O | O |
| Sonstige und zwar: | O | O | O | O | O | O |

16) Wie gut, schätzen Sie, ist die Unterstützung verschiedener Gruppierungen bei Herausforderungen, die die studierenden Spitzensportler*innen betreffen?

| | Sehr schlecht | Schlecht | Teils/teils | Gut | Sehr gut | Weiß nicht |
|---|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|
| Olympiastützpunktlei-ter*in/Vorgesetzte*r | <input type="radio"/> |
| Trainer*innen/Trainerstab | <input type="radio"/> |
| Hochschulleitungen/ Dozierende | <input type="radio"/> |
| Spitzensportbeauftragte (bei Partnerhochschulen des Spitzensport die Ansprechperson in der Hochschule) | <input type="radio"/> |
| Ansprechperson für Studium und Spitzensport an Hochschule (bei alternativ mit den OSPs kooperierenden Hochschulen die jeweilige Ansprechperson in der Hochschule) | <input type="radio"/> |
| Hochschulsportseinricht-ungen | <input type="radio"/> |
| Fachstudienberatung/ Allgemeine Studienberatung | <input type="radio"/> |
| Prüfungsamt/Dekanate | <input type="radio"/> |
| Studierendenwerke | <input type="radio"/> |
| Sonstige und zwar: | <input type="radio"/> |

17) Unterscheiden sich die Kooperationsvereinbarungen des Labels „Partnerhochschule des Spitzensports“ von alternativen Kooperationsvereinbarungen?

Nein

Ja – In welchen Punkten:

- _____
- _____
- _____
- _____

18) Welche Corona-bedingten Anfragen bekam Ihr Olympiastützpunkt in der Hochphase (=Lockdown) der Coronapandemie 2021/2022 seitens der studierenden Spitzensportler*innen?

(Wenn es welche gibt, geben Sie bitte gern ein Beispiel an)

Es gab keine

es gab Anfragen, und zwar: _____

Kann ich nicht beantworten.

Fragen zum Punkt 3 des 10 Punkte Plans des DOSB - Weiterentwicklung der Koordinierbarkeit von Studium und Spitzensport

- 19) Was schätzen Sie - bekommen die Athlet*innen durch die Profilquote Zugang zu ihrem Wunschstudium an ihrem Haupttrainingsort?**

Ca. _____ % bekommen Zugang zu ihrem Wunschstudium an ihrem Haupttrainingsort

- 20) Halten Sie eine bundesweite Profilquote auch in den vier über die Stiftung für Hochschulzulassung vergebenen Studienfächern (Humanmedizin, Zahnmedizin, Tiermedizin, Pharmazie) für erstrebenswert?**

Ja, weil _____

Nein, weil _____

- 21) Existieren unterschiedliche Zulassungsformen für das Masterstudium für Spitzensportler*innen, die diese mit Ihrer Unterstützung an den Hochschulen im Einzelfall nutzen können?**

Ja, und zwar: _____

Nein

Falls Fragen zur Auswertung bestehen, melden Sie sich gerne bei Laura van de Loo oder Dr. Barbara Halberschmidt (Email: laura.vandeloo@uni-muenster.de & b.halberschmidt@uni-muenster.de)

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!

Falls wichtige Aspekte fehlen sollten, haben Sie hier Raum für Ergänzungen und Kommentare:

Sehr geehrte*r Teilnehmer*in,

herzlichen Dank für die Teilnahme! Sie helfen uns damit, mehr über die Vereinbarkeit von Studium und Spitzensport im Kontext der dualen Karriere zu erfahren.

Sie haben nun das Ende des Fragebogens erreicht.

Falls Sie noch Fragen zum Inhalt, Zweck oder Forschungsethik dieser Erhebung haben, wenden Sie sich bitte an b.halberschmidt@uni-muenster.de. Falls Sie Interesse an den Ergebnissen der Untersuchung haben, wenden Sie sich bitte an b.halberschmidt@uni-muenster.de und laura.vandeloo@uni-muenster.de

Wir danken Ihnen nochmals herzlich für Ihre Zeit und Mühe!